4. Mose 27

1 Es nahten die Töchter Zlofchads Sohns Chefers Sohn Gilads Sohns Machirs Sohns Mnasches, von den Sippen Mnasches Sohns Jossefs, und dies sind die Namen seiner Töchter: Machla, Noa und Chogla, Milka und Tirza,

2 sie standen vor Mosche und vor Elasar dem Priester, vor den Fürsten und aller Gemeinschaft, am Einlaß des Zelts der Begegnung, sprechend:

3 Unser Vater starb in der Wüste, doch war er, er, nicht inmitten der Gemeinde, die sich gegen IHN gemeinten, in der Gemeinde Korachs, sondern er starb in seiner Sünde. Er hatte aber keine Söhne.

4 Warum soll der Name unsres Vaters gestrichen werden aus der Mitte seiner Sippe, weil er keinen Sohn hat? Gib uns Hufe inmitten der Brüder unsres Vaters!

5 Mosche nahte ihre Rechtssache vor IHN.

6 ER sprach zu Mosche, sprach:

7 Gegründet reden die Töchter Zlofchads, gib, ausgib ihnen Eigentumshufe inmitten der Brüder ihres Vaters, übertrage ihnen das Eigentum ihres Vaters.

8 Und zu den Söhnen Jissraels rede, sprechend: Wenn ein Mann stirbt und hat keinen Sohn, übertrage sein Eigentum seiner Tochter;

9 hatte er keine Tochter, gebt sein Eigentum seinen Brüdern;

10 hatte er keine Brüder, gebt sein Eigentum den Brüdern seines Vaters;

11 hatte sein Vater keine Brüder, gebt sein Eigentum seinem Leibesverwandten, der ihm der nächste ist von seiner Sippe, daß ers erbe. Das sei den Söhnen Jissraels eine Rechtssatzung, wie ER Mosche geboten hat.

12 ER sprach zu Mosche: Steige dieses Seitengebirge hinan, sieh das Land an, das ich den Söhnen Jissraels gegeben habe.

13 Hast du es angesehn, wirst zu deinen Volkleuten eingeholt auch du, gleichwie Aharon dein Bruder eingeholt wurde:

14 gleich wie ihr in der Wüste Zin meinem Mund widerstrebtet beim Gezänke der Gemeinschaft, mich zu heiligen am Wasser vor ihren Augen. Das sind die Wasser von Gezänke bei Kadesch in der Wüste Zin.

15 Mosche redete zu IHM, sprechend:

16 Es verordne ER, Gott der Geister in allem Fleisch, einen Mann über die Gemeinschaft,

17 der ausfahre vor ihnen, der rückwende vor ihnen, der sie ausführe, der sie rückwende, daß nicht werde SEINE Gemeinschaft wie Schafe, denen kein Hirt ist!

18 ER sprach zu Mosche: Nimm dir Jehoschua Sohn Nuns, einen Mann, in dem Geist ist, stemme deine Hand auf ihn:

19 stelle ihn vor Elasar den Priester und vor alle Gemeinschaft, entbiete ihn vor ihren Augen,

20 gib von deinem Glanz auf ihn, damit sie gehorchen, alle Gemeinschaft der Söhne Jissraels.

21 Vor Elasar dem Priester soll er stehn, der soll für ihn den Rechtspruch der Lichtenden erfragen vor IHM, auf dessen Geheiß sollen sie ausfahren, auf dessen Geheiß sollen sie rückwenden, er und alle Söhne Jissraels mit ihm, all die Gemeinschaft.

22 Mosche tat, wie ER ihm geboten hatte, er nahm Jehoschua, er stellte ihn vor Elasar den Priester und vor alle Gemeinschaft,

23 er stemmte seine Hände auf ihn, er entbot ihn, wie ER in Mosches Hand geredet hatte.